

Name der Erziehungsberechtigten - Mutter
_____
_____
Adresse
_____
_____
Telefon (auch tagsüber erreichbar)

Name des Erziehungsberechtigten – Vater
_____
_____
Adresse
_____
_____
Telefon (auch tagsüber erreichbar)

## Antrag auf gastweisen Schulbesuch

gem. Art. 43 Abs. 1 S. 1 Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)

### I. Ich/wir beantrage/n für das Kind

Nachname	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Zuständige Sprengelschule		
_____		

die Genehmigung des gastweisen Schulbesuchs

ab _____ in der _____ Jahrgangsstufe
der <input type="checkbox"/> Grundschule _____ Schulort: _____
<input type="checkbox"/> Mittelschule _____ Schulort: _____

Das Kind besucht zum Zeitpunkt der Antragstellung
Die _____ Jahrgangsstufe der
_____
(Name und Anschrift der Schule bzw. der Kita)

Bitte beachten Sie, dass ein Gastschulverhältnis nur **bearbeitet** werden kann, wenn die geforderten Unterlagen **vollständig vorgelegt** werden.

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgendem zwingenden persönlichen Grund im Sinne des Art. 43 Abs. 1 S. 1 BayEUG beantragt.

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres umgezogen bzw. wird noch im Laufe des kommenden Schuljahres umziehen und soll in seiner gewohnten Klassengemeinschaft bleiben
  - Kopie des Mietvertrages (Haus bzw. Wohnung) **oder**
  - Kopie des Kaufvertrages (Haus bzw. Wohnung) **oder**
  - Anmeldebestätigung der Meldebehörde ist dem Antrag beizulegen
  
- Ich bin / Wir sind
  - als Alleinerziehende/r
  - als Elternpaarberufstätig und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeiten selbst zu betreuen. Das Kind soll daher im Gastschulsprengel betreut werden.
  - Arbeitsbestätigung mit Arbeitszeiten des/der Erziehungsberechtigten, bei dem das Kind lebt **und eine**
  - unterschriebene Bestätigung der Betreuungsperson, mit Angabe der Adresse der Betreuungsperson und der Betreuungszeiten sind dem Antrag beizulegen
  
- Das Kind soll im Gastschulsprengel ein Tagesheim besuchen
  - Bestätigung des Tagesheims ist dem Antrag beizulegen
  
- Das Kind soll im Gastschulsprengel einen Hort / Schulkindbetreuung besuchen, da der Hort / die Schulkindbetreuung an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist
  - Absage des Hortes oder der Schulkindbetreuung an der Sprengelschule ist beizulegen **und die**
  - Zusage des Hortes der Gastschule ist dem Antrag beizulegen
  
- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine Mittagsbetreuung bzw. offene Ganztagsbetreuung besuchen, da die Mittagsbetreuung an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist
  - Absage der Mittagsbetreuung/offene Ganztagsbetreuung an der Sprengelschule **und die**
  - Zusage der Mittagsbetreuung/offene Ganztagsbetreuung an der Gastschule sind dem Antrag beizulegen
  
- Die Schwester/Der Bruder des Kindes besucht dieselbe Grundschule als Gastschule
  
- Dem Kind soll nach dem Besuch einer weiterführenden Schule aus pädagogischen Gründen die Rückkehr an die Mittelschule erleichtert werden (kurze Begründung!)
  
- Das Kind hat bereits an der Gastschule eine Deutschklasse besucht; um ihm den Wechsel in die deutschsprachige Regelklasse zu erleichtern, soll es an der Gastschule bleiben



## II. Stellungnahme der abgebenden Schule (Sprengelschule)

- Der Antrag wird befürwortet
- Der Antrag wird **nicht** befürwortet

Begründung:

---

---

Ort, Datum

Unterschrift (Schulstempel)

## III. Stellungnahme der aufnehmenden Schule (Gastschule)

- Der Antrag wird befürwortet
- Der Antrag wird **nicht** befürwortet

Begründung:

---

---

Ort, Datum

Unterschrift (Schulstempel)

## IV. Stellungnahme des abgebenden Sachaufwandsträgers

- Das Gastschulverhältnis wird genehmigt
- Das Gastschulverhältnis wird **nicht** genehmigt

Begründung:

---

---

Ort, Datum

Sachaufwandsträger, Unterschrift

## V. Stellungnahme des aufnehmenden Sachaufwandsträgers

- Das Gastschulverhältnis wird genehmigt
- Das Gastschulverhältnis wird **nicht** genehmigt

Begründung:

---

---

Ort, Datum

Sachaufwandsträger, Unterschrift